

Regionales Entwicklungsprogramm Oberkärnten inkl. SUP mit Umweltbericht

Leistungszeitraum: 2010-2012

Das ÖIR erstellte im Auftrag des Amtes der Kärntner Landesregierung den Fachentwurf für das Regionale Entwicklungsprogramm Oberkärnten bis zur Beschlussreife. Für die politischen Bezirke Spittal an der Drau und Hermagor wurden Aussagen zu den Fachbereichen Siedlungsentwicklung, regionale Betriebsstandorte, Freiraumnutzung und Gefahrenzonen getroffen. Dokumentiert sind die Ergebnisse in einem Erläuterungsbericht zum Regionalen Entwicklungsprogramm.

Aus regionaler Sicht geht es vor allem darum, die noch verbleibenden großen Flächen in den Tallagen für regional bedeutsame Betriebsstandorte zu sichern, die Siedlungsentwicklung in den landschaftlich sensiblen Bereichen aufeinander abzustimmen und durch die Festlegung regionaler Spielregeln den Gemeinden ein höheres Kooperationspotenzial zu ermöglichen.



© ÖIR GmbH

Parallel zur Erstellung des Regionalplanentwurfes erfolgte im Rahmen einer Strategischen Umweltprüfung die Ermittlung potenzieller Umweltauswirkungen und die Erarbeitung von Maßnahmen zur Minderung negativer Umweltwirkungen – dargestellt in einem Umweltbericht. Der Bewertungsbericht der regional bedeutenden Standorte kombiniert die fachliche Bewertung aus Raumplanungs- und Umweltsicht.

Bearbeitung: Erich Dallhammer; Heidi Collon, Raffael Koscher, Wolfgang Neugebauer

Partner: LWK Ziviltechniker GmbH

Auftraggeber: Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 20 Landesplanung